

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 22 (2015)
Heft: [1]: Comic-Extra

Artikel: David Boller
Autor: Boller, David
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-884339>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

David Boller

David Boller, 1968, zeichnete bis 2008 in den USA und lebt und arbeitet heute in St.Gallen. Weitere Infos am Ende seines Comics.

COMIC-EXTRA

St. Gallen, Schweiz, im Jahr 2032. TELL tront hoch über dem Klosterviertel...

"Sie haben mich auf einer geheimen Mission in die Ostschweiz geschickt. Ein vermeintlicher Terrorist plant einen Anschlag auf dem Marktplatz."

"Meine Cyborg-Sinne orten eine grössere Menge Sprengstoff unter den Markttreibenden."

"Die verummte Gestalt verhält sich nervös und auffällig..."

Halt! Stehenbleiben...

tell

IN ST. GALLEN
VON DAVID BOLLER

Die Schweiz im Jahr 2032. Düstere Jahre von finanziellen Krisen und Krieg haben das einst blühende Land an den Rand des Abgrunds gebracht. Die Kluft zwischen Arm und Reich hat sich noch weiter vergrössert. Mittlerweile lebt sogar die Mehrheit der Bevölkerung in Armut und Elend. Gewalt ist an der Tagesordnung und die einzige verbliebene Partei, die konservative SPF (Schweizer Partei für Frieden), hat wenig Interesse, etwas daran zu ändern. Doch eines Tages erscheint ein hünenhafter Kämpfer, der grosse Ähnlichkeit mit dem Schweizer Nationalhelden TELL hat. Er bekämpft die Verbrecher und Ausbeuter, scheint sich also für das Volk einzusetzen und Recht und Ordnung endlich wieder herzustellen. Die gebeutelten Bürger setzen all ihre Hoffnung auf den auferstandenen TELL.

Ich werde dich
mit einem gezielten
Schuss unschädlich
machen !

WAS !?

Nun kannst du
Mir nicht mehr entkommen,
Terrorist ! Was ist dein
hinterhältiger Plan ?!

WHUMP

Du und die
Schergen der SPF sind
die wirklichen Schergen.
Ihr habt das Volk ausge-
beutet und dafür werden
nun alle bezahlen !


Deine Sinne wurden von den
Ideologien der Aufständischen
getrübt. Terror ist keine
legitime Lösung...

Du wirst
in Kürze ver-
stehen...

... denn du
bist zu spät,
Narr !

NEIN !

00:00



Die gewaltige Explosion
erschüttert den
Marktplatz !

Niemand scheint über-
lebt zu haben, bis...

... inmitten der Trümmer
ein wütendes Gesicht
erscheint.

FUMP

FUMP

Ich wurde
geschaffen, um einer
atomaren Explosion zu
widerstehen ! Nichts
kann TELL etwas
anhaben !

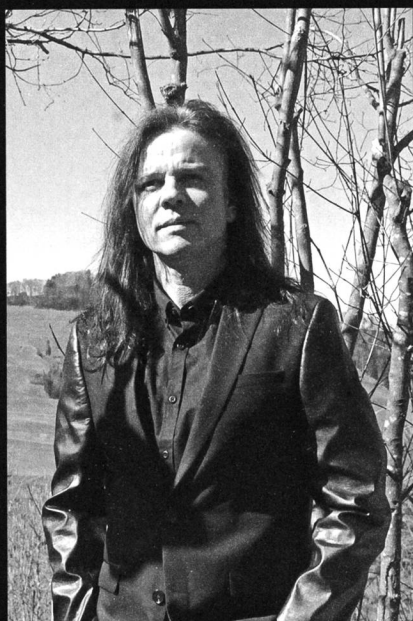


Foto: Michael Hug

David Boller

David Boller wurde 1968 in Zürich geboren und wuchs mit einer gesunden Mischung aus Mangas, französischen Bandes Dessinées und amerikanischen Superhelden auf. Nachdem er sechs erfolgreiche Ausgaben seines eigenen Comic-Magazins «Schatten» verlegt hatte, entschloss er sich Anfang der 90er Jahre, auf die amerikanische Joe Kubert School of Graphics and Cartoon Art in Dover, New Jersey, zu gehen.

Nach dem Abschluss der Schule arbeitete er für viele große Comic-Verlage wie Marvel, DC, Acclaim, Wildstorm, Top Cow und Warp Graphics. Er zeichnete beispielsweise für die Serien «Spider-Man», «Batman», «Witchblade», «Magic the Gathering», «Elfquest» und viele andere.

2008 zog es David Boller in die Schweiz zurück. Dort gründete er Virtual Graphics und «Zampano», ein deutschsprachiges Webcomic-Magazin. Heute lebt er in St. Gallen und zeichnet weiterhin Comics und Mangas für internationale Verlage sowie Storyboards für zahlreiche führende Unternehmen.

www.zampano-online.com
www.virtual-graphics.ch

Email: info@zampano-online.com